

Im Amt für Feuerwehr und Rettungswesen der Stadt Brandenburg an der Havel
ist 1 Dienstposten/Stelle als

Sachbearbeiter/-in vorbeugender Brandschutz mit ELD (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeitbeschäftigung zu besetzen.

Der Dienstposten/die Stelle ist mit einer Besoldung nach A 11 (BbgBesG) bzw. einem Entgelt nach Entgeltgruppe 11 TVöD bewertet.

Die Arbeitszeit richtet sich nach der Verordnung über die Arbeitszeit für Beamten des Polizeivollzugsdienstes, des feuerwehrtechnischen Dienstes und des Justizvollzugsdienstes des Landes Brandenburg (BbgAZVPFJ)

Dem zukünftigen Stelleninhaber obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

1. Vorbeugender Brandschutz

- Erstellen von Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren
- Beratung von Bauherren, Architekten, Fachingenieuren und Behörden in brandschutztechnischen Fragen
- Ortbesichtigungen brandschutztechnisch bedeutender Objekte, Beteiligung an Objektabnahmen
- Beteiligung bei der Bearbeitung von Bebauungsplänen
- Durchführung von Brandverhütungsschauen, Erstellung der Niederschrift, Bescheid, Erstellung und Mitwirkung bei der Widerspruchsbearbeitung
- Brandschutztechnische Abnahme von besonderen Veranstaltungen
- Durchführung von Alarmproben in Schulen, Geschäftshäusern, bedeutenden Objekten
- Betreuung der Software-Fachanwendung
- Entscheidung in relevanten Sachfragen
- Brandschutzerziehung

2. Projektarbeit

- Mitarbeit in Arbeitsgremien von Ministerien und anderen Behörden auf Weisung der Amtsleitung
- Mitarbeit in fachspezifischen Projektgruppen auf Anweisung der Amtsleitung

3. Einsatzleitdienst

- Aufgabenwahrnehmung entsprechend der geltenden Dienstanweisungen und Verfügungen im Bereich des Amtes für Feuerwehr und Rettungswesen

Folgende Mindestanforderungen und Nachweise werden von Ihnen erwartet:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst entsprechend der APOgDFeu
oder
- Nachweis über die vorliegende Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst

Die geforderten Mindestanforderungen bzw. Nachweise müssen mit Ablauf der Bewerbungsfrist abschließend vorliegen.

Darüber hinaus wird von dem Bewerber erwartet:

- hohe Einsatz- und Leistungsbereitschaft sowie gelegentliche Arbeit im Schichtdienst
- Teamfähigkeit und hohe soziale Kompetenz, Organisationsgeschick
- medizinischen Vorsorgeuntersuchungen:
 - für Atemschutzträger (G26/3)
 - Infektionsgefahr (G42)

Die Nachweise bezüglich der gesundheitlichen Voraussetzungen werden im Falle einer Einstellung durch die Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel veranlasst.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von beruflichen Abschlusszeugnissen, Referenzen, Beurteilungen und Zeugnisse) reichen Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer EA 54/2026** bis zum **24.06.2026** ausschließlich elektronisch, bevorzugt über unser Onlinebewerberportal unter www.stadt-brandenburg.de/bewerbungsformular, ein. Alternativ ist eine Bewerbung per E-Mail an personalverwaltung@stadt-brandenburg.de möglich. Bewerbungen in Papierform oder per Fax können leider nicht berücksichtigt werden.

Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggfs. bereits in Ihrer Bewerbung hin.

Rückfragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung werden unter der Rufnummer 03381/581126 beantwortet.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren anfallende Kosten (z.B. Reisekosten, Kosten für Nachweise) nicht erstattet werden.

Nähere Informationen zur Stadt Brandenburg an der Havel können der Internetseite www.stadt-brandenburg.de entnommen werden.

Gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird auf die allgemeine Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Brandenburg an der Havel gemäß Artikel 12 bis 22 und 34 DSGVO sowie auf die ergänzende Information zur Verarbeitungstätigkeit von personenbezogenen Bewerber- und Beschäftigtendaten, welche unter www.stadt-brandenburg.de/karriere/datenschutz abrufbar sind, verwiesen.

Bewerberinnen und Bewerber, die Ihre Unterlagen postalisch bei der Stadtverwaltung einreichen möchten, werden gebeten, die auf der o.g. Internetseite verfügbare Einwilligungserklärung der Bewerbung beizufügen.